

"Die Sicherheit der Schöpfung":

Wir können sagen:

"All das, was geschieht, und wir beobachten können",

- ist nichts Anderes als "Folgeursachen von materiell andockenden Schöpfungen",

- die aus unterschiedlichen Gründen

"durch Bestätigung im Raum gehalten werden".

-

- Es gibt keine "objektive Materie". -

- Nimm die letzte bewusste Bestätigung jedes Menschen

von einem Ding weg, - und es verschwindet. -

- Das ist der Grund, warum uns z.B. "Stühle"
ewig erhalten bleiben werden, - weil bereits
zuviele Menschen
von ihrer Existenz wissen, - um sie je wieder
loszuwerden ...

- Doch würde "die kollektive Erinnerung an
Stühle verschwinden,
- würden alle Stühle es ebenso tun". -

Aus der Sicht des schöpferischen Gehirnes
heraus bedeutet das:

- "Sobald das Bewusstsein einer kritischen
Masse
an Menschen eine Schöpfung bestätigt,
- wandelt sie sich in objektive Materie um". -

- Der Grund, warum das Multiversum,
- und damit jedes seiner Teilchen, das kann,
 - liegt in seinem Ursprung begründet:
-
- Zu Beginn "gab es kein wann, - keine Zeit,
 - und kein wo, - keinen Ort, - um Entstehung zu ermöglichen",
 - der "Beginn der für Uns wahrnehmbaren Schöpfung"
- bezieht sich auf eine "dimensionale Unmöglichkeit". -
-
- Damit eine Jene jedoch möglich werden kann,
 - muss das Multiversum, - und damit jedes seiner Teilchen,
 - eine Voraussetzung erfüllen:

- "Es muss eigenständig bewusst und damit intuitiv schöpfungsfähig sein",
- denn nur dann und nur deshalb "vermochte es jenseits der Möglichkeiten in den Raum zu treten,
- und diese Möglichkeiten dadurch zu offenbaren". -

- Das ist "die Sicherheit der Schöpfung",
- darum funktioniert dieses Spiel. -

- Die Dinge und Wesen haben sich separiert,
- und nun finden sie wieder zueinander:

*

Und dieses "Zueinanderfinden" betrifft die

- Summe der lebenden Schöpfungen,
- man kann es nur bewusst mitgestalten oder unbewusst mitgetragen werden,
 - und die erstaunliche Anzahl der spirituell Interessierten,
 - die, - obwohl sich Ihrer spirituellen Kraft immer stärker gewahr werdend,
 - dennoch keinen persönlichen Ansatz sehen, "sich zu aktivieren",
 - ist ein Zeichen "wie gross die Macht des Unglaubens gegenüber der eigenen Schöpfungskraft mittlerweile ist". -

Der Grund hierfür liegt im Erbe unserer rationalen Väter, - und ihrer, - von Uns so begierig übernommenen Geistschöpfung

der "objektiven Wirklichkeit". -

Ich möchte unseren Vätern und Vorvätern
an dieser Stelle zunächst
einmal mein Verständnis versichern,
- denn Ich bin mir keineswegs gewiss,
ob Ich Selbst innerhalb
ihrer Generationen dieser Scharade nicht auch
aufgesessen wäre. -

Denn die damit versprochene Versuchung
ist fast schon zu gross ...

Das Bewusstsein stellt fest, "welche
seiner Schöpfungen von Anderen
mitgetragen werden, und welche nicht". -

- Es stellt des Weiteren fest,
- "dass das Mass der Achtung und Anerkennung,
und damit zu einem grossen Teil
das Mass des persönlichen Wohlbefindens
unter Anderen davon abhängig ist,
- Ursachen und Positionen
mitzutragen, die unsere persönliche
Schöpfungskraft
überhaupt nicht einbeziehen,
und sie als "verrückte Idee"
brandmarken". -

Es muss jetzt quasi "die Position des Rebellen"
einnehmen,

- um sich weiterhin finden zu können,
- um zu seinem eigentlichen Potential
vorzudringen,

- und "es darf dieser Welt nichts nehmen",
- und das ist wirklich sehr, sehr schwierig. -

Denn, um dieser Welt nichts zu nehmen,
und nicht von Ihr zu leben,

"darfst Du sie nicht verlassen",

- dennoch "darfst Du Ihre Machtspiele nicht mittragen",
- und diesen Unterschied merkt sie natürlich ...

- Du bist immer unter Ihnen,

- und Du bist immer vollkommen allein,

- das ist "die Position des Erlösers",

- darum kommt Er nicht von ausserhalb. -

*

- Das bewusste Individuum Mensch,
- innerhalb von Raum und Zeit angekommen,
 - "integriert die erkannte Urmöglichkeit des Urknalles",
 - und wird so, - zellbewusst, - zu'm "magischen Menschen",
 - zu'm "Homo Divinans". -
 - Das kann in einem Augenblick geschehen,
 - dazu gibt es Trigger ...
 - Ich bin so ein Trigger,
 - Danke für Deine Aufmerksamkeit. -

- Das bewusste Individuum Mensch,
- ist nicht alleine in Zeit und Raum,
 - und durch seine "Schöpfung der Vielheit"

erhält es die nötige Masse,

- um entschlossen in

Zeit und Raum wirken zu können. -

- Es muss diese Masse nicht einmal kennen,

- es reicht völlig zu wissen, "dass es sie gibt". -

- Es verbleibt nur noch eine Frage:

- Bist Du ein Magier oder ein Mystiker ?

- Erwartest Du "eine Hinwendung einer Kraft an
Dich",

- oder bist Du bereit "diese Kraft zu verkörpern
?"

Oder auch: "Bist Du abhängig oder autonom ?"

- Es gibt nur ein Jetzt,
 - es gibt immer nur Deine Entscheidung,
 - es gibt nur eine Kraft,
 - es gibt nur einen Wandel. -
-
- Die Sicherheit der Schöpfung begab sich in unsere Hände ...
 - Wollen wir das wissen, oder glauben wir ein Ende ?
 - Sind wir angekommen, in den Hallen die wir schufen ?
 - Oder lauschen wir im Raum nach dem eig'nen Wiederrufen ?

- Was sollte Uns erwarten, ausser uns´ren eignen Karten ?
- Die wir Uns aufgetischt, und die wir Uns Selbst gemischt ...
- Ich bringe jedem/ r Sinn, - weil Ich ein Joker bin,
 - und selbst die Assen bei mir passen. -

- Ach ja, ...

- Ich eröffne !

- AvE. -